

Antrag auf Erteilung eines kleinen Waffenscheines

nach § 10 Abs. 4 Satz 4 WaffG



Erlaubnis zum Führen von Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen, die der zugelassenen Bauart nach § 8 des Beschussgesetzes entsprechen und das Zulassungszeichen nach Anlage 1 Abbildung 2 zur 1. WaffV oder ein durch Rechtsverordnung nach § 25 S. 1 Nr. 1 WaffG bestimmtes Zeichen tragen

Sogenannte  -Waffen

Angaben zur Person

Name:	Vorname:
Geb. am:	in:
Staatsangehörigkeit:	
Straße:	PLZ/Wohnort
Telefon:	Handy-Nr.:
Wohnung in den letzten 5 Jahren:	
Personalausweis-Nr.:	ausgestellt von:

Ich möchte folgende Waffe führen:

Lfd. Nr.	Art der Waffe	Kaliber	Hersteller	Type, Modell	Herstellungsnummer

Ich bewahre die o. g. Waffe wie folgt auf: (bitte beschreiben Sie das Behältnis, in dem die Waffe verwahrt wird)

Persönliche Eignung und Zuverlässigkeit:

- Ich bin
- nicht vorbestraft
 - nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Bestätigungsverbot unterliegt.
 - nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
 - nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln
 - nicht geschäftsunfähig
 - nicht psychisch krank.

Ich leide nicht an schwerer Sehschwäche, Nachblindheit, Hirnverletzungen, Anfallsleiden, Diabetes, Schwerhörigkeit oder Taubheit Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsteller

Auszufüllen von der Waffenbehörde:

Überprüfung bei BZR/Verfahrensregister:

Überprüfung bei Meldeamt:

Überprüfung bei Polizei

Überprüfung bei Verfassungsschutz:

Kleiner Waffenschein Nr.

Der Antrag wird abgelehnt

Eingetragen im Verzeichnis unter Nr.

Kosten:

WS

Porto

Gesamt:

=====

Vorgangs-Nr. _____

Barbeleg-Nr. _____

/WS übersandt/ausgehändigt:

Unterschrift

Zum Waffenakt am:

Unterschrift Sachbearbeiter/in